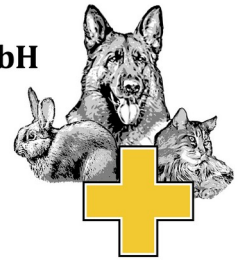


# Zahnreinigung beim Hund

Kleintierpraxis  
Sommerhalder GmbH  
032 653 25 25



*Nur langsam gelerntes, bleibt dauerhaft.*

Als erstes, möchten wir Ihnen zum Entscheid, Ihrem Hund die Zähne zu reinigen, gratulieren. Wir wünschen Ihnen viele spannende und gute Erlebnisse.

Was brauchen Sie um die Zähne Ihres Hundes optimal reinigen zu können?

- Fingerlinge
- Zahnbürste (weiche Borsten, klein)
- Zahnpasta für Hunde (Enthält keine Schärfe und kein Fluor → Hochgiftig für Tiere!)
- Leckerli oder Spielzeug zur Bestätigung

Es ist wichtig, dass Sie Ihren Hund nicht überfordern und trotzdem sicher und bestimmt die Zahnreinigung durchführen. Hier hilft ein langsames Aufbauen.

Je häufiger die Vorbereitung, und die Zahnreinigung selbst durchgeführt werden, desto schneller wird es für das Tier Alltag und es findet ein fließender Übergang zur Normalität statt. Üben Sie wenn möglich mehrmals täglich.

Dies ist ein ungefährender Zeitplan, welcher Ihnen beim Lernen helfen soll. Sie kennen Ihr Tier am besten, geben Sie Ihm genügend Zeit.

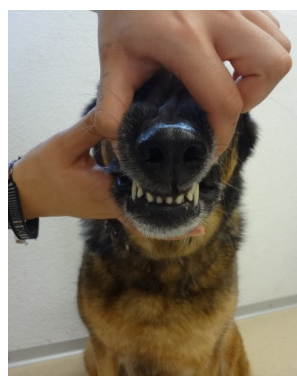
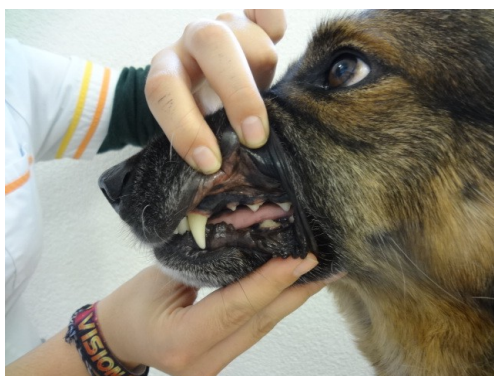
## 1. Woche

Beidseitiges anheben der Lefze und des Schlusses (Vorderste Zähne)

Das Prinzip hierbei ist simpel: Lefze kurz (ca. 1 Sekunde) anheben, loslassen, loben.

Falls dies gut klappt verlängern Sie die Zeit um 2, 3, 5... Sekunden.

Vergessen Sie die Belohnung nicht!



## 2. Woche

Mit leichtem Druck, kreisende Bewegungen mit einem Finger auf den Übergang zwischen Zahn und Zahnfleisch ausüben.

Lassen Sie ihr Tier an der Tierzahnpaste riechen. Zeigt es Interesse?

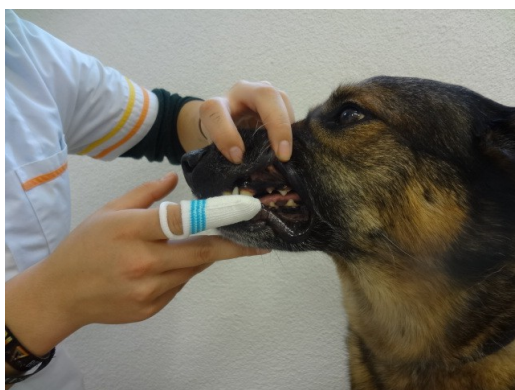


## 3. Woche

Verwenden Sie erstmals einen Fingerling und wiederholen Sie die Übung der letzten Woche.

Falls Ihr Tier dies gut akzeptiert, geben Sie wenig Zahnpaste auf den Fingerling.

Nun können Sie die Zähne Ihres Tieres schon von Plaque befreien.



#### 4. Woche

Versuchen Sie nun dasselbe mit der Zahnbürste. Arbeiten Sie mit viel Lob und Bestätigung. Üben Sie nur leichten Druck auf das Zahnfleisch aus. So vermeiden Sie schmerzhaft Reizungen, welche unangenehm für Ihr Tier sind. Es geht darum, den Bakterienfilm (Plaque) zu entfernen, dazu braucht es keinen Druck.



**Tolle Leistung!** Nun können Sie Ihrem Tier die Zähne reinigen.

Bleiben Sie am Ball und putzen Sie täglich die Zähne Ihres Tieres. Falls dies ein Kinderspiel für Sie ist, versuchen Sie die Innenseite der Zähne zu reinigen. Unterstützen Sie die Zahnreinigung durch spezifische Kauartikel, Zahnfutter oder Plaque Off (Algenpräparat). Lassen Sie die Zähne Ihres Tieres jährlich durch den Tierarzt kontrollieren.

**Das Praxispersonal berät Sie gerne!**

## **Geben Sie Plaque und Zahnstein keine Chance!**